

sommes, C'est pourquoy Je vous conieure non seulement de n'en plus former [?],
ains de vous compörter en tötutes occasions, en gens de bien et de coeur, et
de servir sa dite Majeste avec autant de Zele et affection qu'il tesmoigne
en avoir en Vostre endroit. Quant a voz logements Je prie Monsieur [Bernard
Potier de Gesures, Seigneur] de Blerancourt, [Lieutenant général de Péronne]²
de tenir la main a ce qu'il n'y soit rien invoué [?], et que l'on vous traic-
te le plus favorablement que faire ce pourra."

- 1) Coislin hatte etlichen eidg. Kompagnien Befehl gegeben, zusammen mit seinen Truppen in die Artois einzufallen. Da diese Provinz damals noch zu Spanien gehörte, konnte ihnen dies als Transgression ausgelegt werden.
- 2) Laut Pinard/Chronologie VI 63f aber hatte Blérencourt 1635 auf all seine Aemter verzichtet und ab diesem Jahre nicht mehr gedient.

Kopie, in franz. Sprache
AH 40, 135-136 - Blatt 136 leer

1642 Februar 19., Lyon

B

ENTLASSUNGSSCHEIN VON LT. HEINRICH II. ZURLAUBEN FUER BARTHOLO-
MAEUS SUTER VON UEBERLINGEN

Heinrich II. Zurlauben von Zug, Lt. über eine Kompagnie des von
Oberst Kaspar Freuler von Glarus geleiteten Garderegiments im
Dienste des Königs von Frankreich und Navarra, [Ludwig XIII.],
gibt im Namen des zur Zeit abwesenden Hauptmanns Heinrich I. Zur-
lauben bekannt, dass der Vorweiser dieses Scheins, Bartholomäus
Suter von Ueberlingen, 21 Monate lang in besagter Kompagnie als
Soldat gedient und sich dabei in jeder Beziehung vorbildlich ge-
halten habe. Da Suter nun nach Hause ziehen wolle, habe er ihn
um diesen Schein gebeten. Und so möchte er, Zurlauben, denn je-
dermann ersuchen, Suter ungehindert durchziehen und selbigem,
falls nötig, Hilfe angedeihen zu lassen.

Kopie
AH 40, 137